



Handelskammer  
Hamburg



## Einladung

### **- Datenschutz im 21. Jahrhundert - Eine gesellschaftspolitische Herausforderung**

**Freitag, 13. März 2009, 15.00 Uhr**

**Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg  
Elbe Saal**

Am 13. Februar 2009 hatte der Bundesrat den Vorschlag der Bundesregierung zur Änderung des Bundesdatenschutzes vom 10. Dezember 2008 als stark verbesserungsbedürftig eingeordnet und ein Vielzahl von Änderungsanregungen beschlossen. Insbesondere solle der Verbraucherschutz noch stärker hervorgehoben werden. Neu ist, dass gerade auch Dienstleister wie Call Center und deren Umgang mit personenbezogenen Daten in den Fokus genommen werden. Es solle geprüft werden, den Aufsichtsbehörden umfangreiche Verbotsbefugnisse zukommen zu lassen. Zu insgesamt 34 Themen hat der Bundesrat Verbesserungs- und Änderungsbeschlüsse getroffen. Aus Sicht des Bundesrats besteht also grundsätzlicher Anpassungsbedarf. So heißt es dann unter Ziffer 34:

*„Der Bundesrat bittet die Bundesregierung, einen Diskussionsentwurf für ein grundsätzlich überarbeitetes Datenschutzrecht vorzulegen, der die allgemeinen Regelungen im Bundesdatenschutzgesetz mit den bereichsspezifischen Vorschriften zusammenführt und systematisiert sowie das Datenschutzrecht angesichts neuer Formen und Techniken der Verarbeitung personenbezogener Daten risikoadäquat fortentwickelt.“  
Als Grundlage für eine Überarbeitung des Datenschutzrechts verweist der Bundesrat auf die bekannten Ergebnisse des Gutachtens „Modernisierung des Datenschutzrechts“ von Alexander Roßnagel, Andreas Pfitzmann und Hansjürgen Garstka, das 2001 im Auftrag des Bundesministerium des Innern erstellt worden ist.*

Inzwischen will die Bundesregierung auch für den Arbeitnehmerdatenschutz gesetzliche Änderungen vornehmen.

Fazit: Die Bewegung im Datenschutzrecht war lange nicht so stark wie heute. Um so mehr ist es wichtig, die konkreten Absichten der Fraktionen vorzustellen. Hier soll es um die Auffassungen der SPD gehen.

- Welches Gesamtkonzept wird angestrebt?
- Wie sollen Datenverwenderinteressen und Interessen der Betroffenen ausgeglichen werden?
- Welche Stellung soll der betriebliche Datenschutzbeauftragte haben?
- Welche Anforderungen muss der betriebliche Datenschutzbeauftragte erfüllen?
- Soll der Datenschutz mehr zum Selbstschutz entwickelt werden, indem die Einwilligung zur wichtigsten Rechtfertigung der Datenverarbeitung wird?

Herr Dr. Michael Bürsch, geb. 1942, promovierter Jurist, ist seit 2002 Vorsitzender des Bundestagsunterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“ und Mitglied des Innenausschusses des Deutschen Bundestages.

## Veranstaltungsprogramm:

- **Begrüßung**  
Christian Graf, Handelskammer Hamburg, Bereichsleiter des Geschäftsbereichs Recht & Fair Play  
Dr. Philipp Kramer, Vorsitzender der Hamburger Datenschutzgesellschaft
- **Vortrag**  
Mitglied des Bundesrats, Dr. Michael Bürsch
- **Ausklang bei Getränk und Snack**

Für Ihre verbindliche Anmeldung verwenden Sie bitte den Anmeldebogen.

## **Datenschutz im 21. Jahrhundert Eine gesellschaftspolitische Herausforderung**

Fax-Anmeldung: 040 / 36138-533 oder per E-Mail: [angelika.glomsda@hk24.de](mailto:angelika.glomsda@hk24.de)  
bis zum 6. März 2009

bitte an die Handelskammer Hamburg, Geschäftsbereich Recht & Fair Play

Hiermit melde ich mich / melden wir uns verbindlich für die obige Veranstaltung am Freitag, 13. März 2009, 15.00 Uhr in der Handelskammer Hamburg mit \_\_\_\_\_ Person(en) an.

### **Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos**

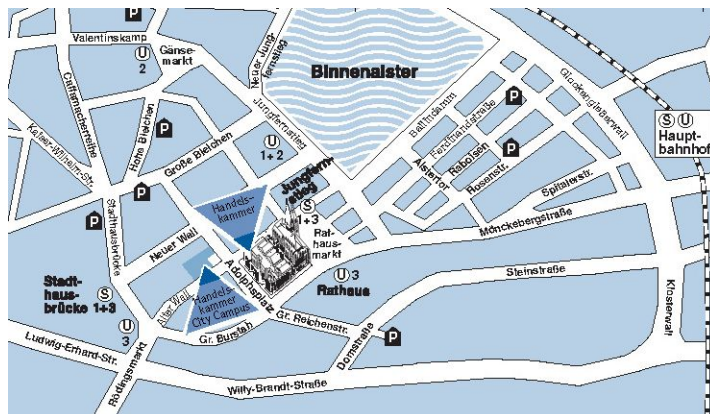
\_\_\_\_\_  
Name(n)

\_\_\_\_\_  
Firma und Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon / Fax oder E-Mail (für Rückfragen bzw. Informationen zur Veranstaltung)

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

### **So erreichen Sie uns**



#### **Bahn und Bus:**

S-Bahn Jungfernstieg S1/S2/S3; U-Bahn Jungfernstieg U1/U2; U-Bahn Rathaus U3; Buslinien Rathausmarkt: Metrobus 3/4/5/6 und Schnellbus 31/34/35/36/37

#### **Fernbahn:**

Hamburg Hauptbahnhof (Fußweg ca. 15 Minuten)

#### **Pkw:**

Wir empfehlen Ihnen, mit dem HVV zu uns zu kommen. Nutzen Sie auch die Park + Ride-Angebote des HVV; Parkhäuser: Ferdinandstr. (P1), Gertrudentor (P2), Große

Reichenstr. (P3), Hanse-Viertel (P4), Bleichenhof (P5), Deutsch-Japanisches Handelszentrum (P6)